

# Erläuterungen: Fernsehen

**Niveau:** B1- B2

**Lernziele:** das eigene Fernsehverhalten reflektieren und besprechen, eine Statistik beschreiben, Sätze mit *je, desto* bilden, in einem Rollenspiel Argumente für und gegen Fernsehkonsum präsentieren

<b>Abkürzungen</b>		
LK: Lehrkraft/Lehrer*in	AB: Arbeitsblatt	PA: Partnerarbeit
L: Lerner*in	PL: Plenum	GA: Gruppenarbeit
UE: Unterrichtseinheit	EA: Einzelarbeit	

## Wichtige Wörter und Ausdrücke

die Sendung, -en

das Fernsehprogramm, -e

die Glotze,-

die Studie,-n

der Grund, -e

sich ablenken

sich entspannen

gemeinsam Spaß haben

gucken/schauen/fernsehen

## 1. Warum schaut ihr TV?

Die LK erklärt, dass das Thema Fernsehen und Fernsehkonsum ist und nutzt auch die Infos aus der Beschreibung zum Thema Fernsehen von der Webseite "Deutschstunde. Das Portal für DaF-Lehrkräfte." Als Einstieg schauen sich die L die Aufgabe 1 in PA an und nennen ihre Gründe zum Fernsehschauen. Die LK klärt vorab Wortschatz und hilft bei weiteren Fragen. Am Ende werden die Gründe im PL verglichen und besprochen.

## 2. Eine Studie

Die L schauen sich die Statistiken in Studie A und B zuerst in EA an und beschreiben sie dann ihrem/ihrer Partner\*in. Die Redemittel helfen. Die LK gibt einige Beispiele mithilfe der Redemittel vor und hilft bei Fragen, z.B:

*"Interessant ist, dass ältere Jugendliche mehr Videoportale nutzen. Das liegt vielleicht daran, dass sie eigene Handys haben und mehr mobil schauen."*

Danach überlegen sich die L, ob es in ihrem Land für ihre Altersgruppe ähnlich aussehen würde und berichten anschließend im PL.

Die LK kann aus der AGF Videoforschungsstudie noch weitere Grafiken zeigen und besprechen: [https://www.agf.de/fileadmin/agf/bewegtbildforschung/downloads/AGF\\_GenZ\\_Videostudie\\_-\\_Praesentation\\_Ergebnisse.pdf](https://www.agf.de/fileadmin/agf/bewegtbildforschung/downloads/AGF_GenZ_Videostudie_-_Praesentation_Ergebnisse.pdf)

### 3a. Konjunktion: Je ....., desto ...

Bevor diese Aufgabe in EA erledigt wird, wiederholt die LK die Regel für die Komparativbildung von Adjektiven und fragt einige Beispiele ab:

viel - mehr  
wenig - weniger  
schön - schöner  
etc.

Sie erinnert die L an die Verbstellung im Neben- und Hauptsatz (Verben und Komparative sind fett gedruckt):

Je **älter** die Jugendlichen **sind**, desto **häufiger nutzen** sie kostenlose Videoportale.

Der erste Satzteil, der mit „je“ beginnt, ist der Nebensatz. Das konjugierte Verb „sind“ steht am Ende des Nebensatzes vor dem Komma. Der zweite Satzteil ist der Hauptsatz. Nach „desto“ und dem Komparativ folgt das konjugierte Verb („nutzen“).

- (a) Je mehr Kinder fernsehen, desto **weniger** Zeit verbringen sie mit anderen.
- (b) Je **intensiver / mehr** Eltern fernsehen, desto **mehr** schauen auch die Kinder TV.
- (c) Je mehr Jugendliche fernsehen, desto **dicker / dümmner / depressiver** werden sie.
- (d) Je länger du abends die Glotze anhast, desto **weniger** Schlaf bekommst du.
- (e) Je mehr Kinder fernsehen, desto **schlechter** sind ihre Leistungen in der Schule.

### 3b. Ihr seid dran

Anschließend schreiben die L in PA fünf weitere Sätze mit der Konjunktion „je, desto“. Einige Beispiele werden im PL präsentiert. Diese Aufgabe eignet sich auch als Hausaufgabe.

### 3c. Was meint ihr?

Die L diskutieren in PA die Aussagen. Sie wiederholen Redemittel zur Meinungs-wiedergabe. Diese können vorher an der Tafel oder dem Smartboard gesammelt werden. Hier einige Beispiele:

<i>Ich bin der Meinung, dass ...</i> <i>Meiner Meinung nach [Verb] ...</i> <i>Ich bin mir sicher, dass...</i> <i>Ich bin davon überzeugt, dass ...</i> <i>Ich glaube, dass ...</i> <i>Ich denke, dass ...</i>	<i>Da bin ich anderer Meinung.</i> <i>Ich glaube nicht, dass ...</i> <i>Ich denke nicht, dass, ...</i> <i>Das glaube/denke ich nicht.</i> <i>Nein, das stimmt so nicht.</i> <i>Das kann man nicht so sagen.</i> <i>So ein Unsinn!</i>
--	---

#### 4. Fernsehgewohnheiten

Die Aufgabe wird in EA oder als Hausaufgabe schriftlich erledigt. Die L reflektieren ihre Fernsehgewohnheiten und sprechen anschließend mit einem/einer Partner\*in darüber. Das kann in PA oder GA passieren. Am Ende werden die Ergebnisse im PL zusammengetragen und die Unterschiede und Gemeinsamkeiten besprochen.

Die LK kann auch die Mediatheken von ZDF und ARD <https://www.zdf.de> und <https://www.ardmediathek.de/> und den Fernsehsender ProSieben - der beliebteste unter Jugendlichen <https://www.prosieben.de/> - vorstellen.

#### 5. Rollenspiel

In diesem Rollenspiel wenden die L viele der in den vorangegangenen Aufgaben geübten Strukturen im freien Sprechen nochmals an (z.B Redemittel zur Meinungsäußerung). In einer 4er Gruppe einigen sie sich, wer welche Rolle übernimmt. Dann schreiben sie zunächst in EA Argumente für die Perspektive ihrer Rolle/Person auf. Die LK hilft und inspiriert. Die Gruppe bietet auch einen Lösungsvorschlag an. Sie üben ihre Szene und spielen es dann im PL vor. Alternativ kann dies auch als Hausaufgaben aufgegeben werden und die L drehen ein Video von der Szene. Das Video wird auf einer sicheren Plattform hochgeladen und von den Mitschüler\*innen kommentiert.

**Wichtig:** Die LK macht klar deutlich, dass böswillige Kommentare oder Cybermobbing nicht toleriert werden.

Will die LK das Video bewerten, muss sie vorher Kriterien/Rubriken festlegen und diese den L mitteilen.